

# Presseinformation

## **Neuer Kaufmännischer Direktor für das Universitätsklinikum Essen**

### **Thorsten Kaatze wechselte am 4. April 2016 in den Vorstand**

**Essen 05.04.2016 – Der Aufsichtsrat des Universitätsklinikums Essen (UK Essen) hat in seiner gestrigen Sitzung beschlossen, Thorsten Kaatze zum neuen Kaufmännischen Direktor zu bestellen.**

Thorsten Kaatze ist bereits seit 2010 für die Essener Universitätsmedizin tätig: Bis 2012 war der Diplom-Volkswirt für das Dezernat Finanzen am UK Essen verantwortlich, als Leiter der Stabsstelle Unternehmensbeteiligungen oblag ihm seit 2011 neben der Geschäftsführung der Ruhrlandklinik auch die Durchführung von Sonderprojekten. Dazu zählten Due-Diligence-Prüfungen mit anschließender Gründung oder anschließendem Kauf von Tochtergesellschaften und deren Einbindung in die Konzernstrukturen, darunter das Herzzentrum Huttrop oder das St. Josef Krankenhaus.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates des UK Essen, Prof. Dr. Dieter Bitter-Suermann, betont, dass mit Thorsten Kaatze ein absoluter Kenner der Essener Universitätsmedizin zum Kaufmännischen Direktor berufen wurde: „Thorsten Kaatze ist seit vielen Jahren erfolgreich für das Klinikum und seine Tochterunternehmen tätig. Der Aufsichtsrat ist überzeugt, dass er die in ihn gesetzten Erwartungen mit Hilfe seiner umfangreichen Erfahrung, Kenntnisse und seines bestehenden Netzwerks mehr als erfüllen und das UK Essen weiter voranbringen kann.“ Vor diesem Hintergrund freut sich auch Prof. Dr. Jochen A. Werner, Vorsitzender des Vorstands und Ärztlicher Direktor des UK Essen, auf die kommende Zusammenarbeit im Vorstandsgremium: „Ich begrüße diese interne Lösung sehr. Ich habe Thorsten Kaatze in den letzten Monaten als eine entscheidungsfreudige, lösungsorientierte und verantwortungsbewusste Führungskraft kennen und schätzen gelernt, die stets die wirtschaftlichen Belange und den Menschen im Blick hat. Ich bin absolut zuversichtlich, dass es ihm gelingen wird, das finanzielle Fundament der Essener Universitätsmedizin zu festigen und diese in Zusammenarbeit mit dem gesamten Vorstand weiterzuentwickeln“, so Prof. Werner anlässlich der Berufung von Thorsten Kaatze zum Kaufmännischen Direktor.

Als Teil des fünfköpfigen Vorstandsgremiums verantwortet Thorsten Kaatze künftig die kaufmännisch-betriebswirtschaftliche Leitung sowie die wirtschaftliche Weiterentwicklung des Universitätsklinikums mit seinen Kliniken und

# Presseinformation

Forschungseinrichtungen sowie der Tochterunternehmen, darunter die Ruhrlandklinik, das St. Josef Krankenhaus und das Westdeutsche Protonentherapiezentrum Essen (WPE). Für diese anspruchsvollen Tätigkeiten bringt der 46-Jährige die besten Voraussetzungen mit: Nach seinem Studium an der Westfälischen Wilhelms-Universität in Münster hat er Krankenhäuser in Organisations- und betriebswirtschaftlichen Fragen beraten. Als Prüfungsleiter und später als Prokurist bei der Solidaris Revisions GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft standen ebenfalls die wirtschaftlichen Belange von Organisationen im Gesundheits- und Sozialwesen im Fokus seiner Arbeit. „Diese langjährige Erfahrung wird mir auch in meiner neuen Funktion zu Gute kommen“, ist Thorsten Kaatze überzeugt, „schließlich steht die Universitätsmedizin in Deutschland aufgrund immer knapper werdender öffentlicher Mittel und chronischer Unterfinanzierung bestimmter Leistungen wie der universitären Maximalversorgung von Extremkostenfällen stark unter Druck. Hier gilt es, gemeinsam mit meinen Vorstandskollegen sowie den Beschäftigten des UK Essen zukunftsfähige Lösungen zu entwickeln und erfolgreich umzusetzen. Auf diese spannende Herausforderung freue ich mich und bin zuversichtlich, dass uns dies gelingt“, so Thorsten Kaatze abschließend.



Neuer Kaufmännischer Direktor des UK Essen: Thorsten Kaatze.  
(Foto: Universitätsklinikum Essen)

**Pressekontakt:**

Oliver Kirch

Leiter Stabsstelle Marketing und Kommunikation

Tel.: 0201/723-3564

# Presseinformation

[oliver.kirch@uk-essen.de](mailto:oliver.kirch@uk-essen.de)

[www.uk-essen.de](http://www.uk-essen.de)

## **Über die Essener Universitätsmedizin**

Die Essener Universitätsmedizin umfasst das Universitätsklinikum Essen (UK Essen) und seine Tochterunternehmen Ruhrlandklinik, St. Josef Krankenhaus, Herzzentrum Huttrop und Westdeutsches Protonentherapiezentrum Essen. Die Essener Universitätsmedizin ist mit ca. 1.700 Betten in mehr als 70 Gebäuden das führende Gesundheits-Kompetenzzentrum des Ruhrgebiets: Alleine im vergangenen Jahr (2015) behandelten unsere rund 7.900 Beschäftigten fast 70.000 stationäre Patientinnen und Patienten. Herausragende Schwerpunkte sind die Onkologie, die Transplantation sowie die Herz- und Gefäßmedizin: Mit dem Westdeutschen Tumorzentrum (WTZ), einem der größten Tumorzentren Deutschlands, dem Westdeutschen Zentrum für Organtransplantation (WZO), ein international führendes Zentrum für Transplantation, in dem unsere Spezialisten mit Leber, Niere, Bauchspeicheldrüse, Herz und Lunge alle lebenswichtigen Organe verpflanzen, und dem Westdeutschen Herz- und Gefäßzentrum (WHGZ), in dem wir jährlich mehr als 2.000 Operationen durchführen, hat die Essener Universitätsmedizin eine weit über die Region reichende Bedeutung für die Versorgung von Patientinnen und Patienten. Wesentliche Grundlage für die klinische Leistungsfähigkeit ist die Forschung, die mit ihrer klaren Schwerpunktsetzung in der Immunologie und Infektiologie die notwendige Basis und Klammer zu den klinischen Schwerpunkten bildet. Darüber hinaus bietet der 2014 bezogene Neubau des Lehr- und Lernzentrums den Studierenden unserer Medizinischen Fakultät exzellente Ausbildungsmöglichkeiten. Die in der Essener Universitätsmedizin gelebte Einigkeit von Lehre, Forschung und Krankenversorgung orientiert sich eng an unserem Leitbild „Spitzenmedizin und Menschlichkeit“.